



A. W. Zickfeldts Verlag, Osterwieck/Harz



In Kürze gelangt zur Ausgabe:

# Fichte und wir

6 Vorlesungen gehalten 2.—7. Oktober 1916  
auf der Lauterberger Weltanschauungswoche  
von Hermann Schwarz, Dr. D. theol. h. c.

Preis geh. M. 2.— ord., Kart. M. 2.40 ord.

Inhaltsübersicht: Allgemeiner Charakter der Philosophie des deutschen Idealismus — Fichte, der Redner an die deutsche Nation — Die Lehre vom sich sehenden Gotte — Der neuschöpferische Hervorgang aus der Philosophie Kants — Die axiologischen Urthathandlungen — Wertung der Philosophie Fichtes.

In dem Buche sind die Wertgesichtspunkte stark betont. Wie Fichte selbst durch und durch unter solchen gesehen ist, so bietet die Darstellung der Fichteschen Gedanken dem Verfasser immer wieder Veranlassung, historische und kritische Gesichtspunkte einzuflechten, in denen seine eigene bekannte Stellungnahme zu den Wertfragen hervorblüht. Diese Einflechtungen geben dem Buche einen besonderen Reiz.

Als Käufer kommt jeder Gebildete in Frage, der an der gegenwärtigen religiösen Bewegung nicht achtlos vorübergeht. Besonders Handlungen in Universitätsstädten seien auf diese neue Schrift des bekannten Professors an der Universität in Greifswald aufmerksam gemacht.

Ausführliche Drucksachen fürs Publikum stehen gern zur Verfügung (bei sofortiger Bestellung auch mit Ausdruck der Firma). Ich bitte um rührige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Osterwieck/Harz, im Mai 1917

A. W. Zickfeldt

## Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig

In einigen Wochen erscheint und wird zur Fortsetzung versandt:

# Chemische Krystallographie

von

P. Groth

IV. Teil

Aromatische Kohlenstoffverbindungen mit einem Benzolringe

Mit 828 Figuren im Text

VIII u. 801 Seiten gr. 8<sup>o</sup>

In Leinen geb. etwa 40 Mark

Das bei Erscheinen des I. Teils im Jahre 1906 auf vier Teile veranschlagte Monumentalwerk des berühmten Münchener Krystallographen musste infolge des grossen Umfanges, den das für die letzten Bände bestimmte Material im Laufe der letzten Jahre angenommen hat, auf fünf Teile ausgedehnt werden, und zwar dergestalt, dass die aromatischen Substanzen, die anfangs den Schlussband bilden sollten, auf zwei Bände (IV. u. V. Teil) verteilt werden. Das Manuskript zum V. (Schluss-) Teil liegt bereits druckfertig vor, so dass dessen Erscheinen für den Anfang des Jahres 1918 erwartet werden darf. Ankündigungen stehen kostenlos zur Verfügung. Wo noch nicht geschehen, bitte ich alle Abnehmer der früheren Teile und des IV. Teils auf der Fortsetzungsliste vorzumerken.

Weisser Bestellzettel anbei.

Leipzig, Anfang Mai 1917

Wilhelm Engelmann